

Sicherheitsüberwachung in Tunneln

Tunnelüberwachungszentrale



Leitstelle Tirol

- 24 h Video-Überwachung
- 24 h telefonischer Notruf-Dienst
- Anforderung von Pannendienst und Einsatzkräften
- Koordination des Alarmmanagements

Sicher durch den Tunnel

- Abblendlicht einschalten
- Sonnenbrille ablegen
- Verkehrszeichen und Geschwindigkeit beachten
- Richtigen Fahrstreifen wählen
- Sicherheitsabstand einhalten
- Niemals wenden oder rückwärtsfahren



www.tirol.gv.at

Ihre Sicherheit ist unser Anliegen!

In dieser Broschüre finden Sie wertvolle Tipps für das sichere Verhalten im Tunnel - im Alltag und im Notfall. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Überwachungszentrale sorgen rund um die Uhr für Ihre sichere Durchfahrt.

Bauen für unser Land

Weitere Information

Amt der Tiroler Landesregierung
Gruppe Bau und Technik, Abt. Brücken- und Tunnelbau
Herrengasse 1-3, 6020 Innsbruck
brueckenbau@tirol.gv.at, www.tirol.gv.at

Sicher durch den Tunnel



Bauen für unser Land



www.tirol.gv.at

Allgemeine Sicherheitshinweise

Vor dem Tunnel



- Abblendlicht einschalten
- Verkehrsfunk einschalten
- Sonnenbrille ablegen
- Verkehrszeichen und Geschwindigkeit beachten

Im Tunnel



- Richtigen Fahrstreifen wählen
- Sicherheitsabstand einhalten
- Verkehrszeichen und Geschwindigkeit beachten
- Niemals wenden oder rückwärtsfahren

Sicherheitshinweise für Sondersituationen

Bei Stau

- Warnblinkanlage einschalten
- Sicherheitsabstand halten
- Motor abstellen
- Rundfunk- und Lautsprecherdurchsagen beachten



Bei Panne oder Unfall

- Warnblinkanlage einschalten
- Wenn möglich rechten Fahrstreifen oder Pannebucht erreichen.
- Motor abstellen
- Fahrzeug mit Warndreieck absichern
- Überwachungszentrale über Notrufstation informieren (kein Handy)
- Erste Hilfe leisten



Im Brandfall

- Warnblinkanlage einschalten
- Motor abstellen
- Brandalarm über Notrufstation oder durch Brandmeldetaste auslösen (kein Handy)
- Feuer mit eigenen oder im Tunnel (Notfallstationen) vorhandenen Feuerlöschern löschen
- Nach erfolglosem Löschversuch Tunnel über den nächstgelegenen Fluchtweg verlassen



Sicherheitseinrichtungen in Tunneln

Notrufstationen

- Notruf-Telefon mit direkter Telefonverbindung zur Überwachungszentrale (die Handybenutzung erschwert die Standortbestimmung im Tunnel)
- Manuelle Brandmeldetaste
- 2 Feuerlöcher



Notausgänge

- Spezielle Fluchtwegkennzeichnung



Weitere Sicherheitseinrichtungen:

- Videokameras
- Lautsprecher
- spezielles Beleuchtungs- und Belüftungssystem
- Antennenkabel
- Brandmelder

Der Notruf im Tunnel

- Motor abstellen
- Warnblinkanlage einschalten
- Meldung über Notrufstation abgeben (zur leichteren Ortung kein Handy)
- Erste Hilfe leisten
- Bei Brand: Tunnel über nächstgelegenen Fluchtweg verlassen
- Notrufstationen: Notruf-Telefon, Brandmeldetaste, 2 Feuerlöcher
- Notausgänge: Fluchtwegkennzeichnung beachten